Energie. Wasser. Leben.

VBEW

25. Januar 2027 | 09:30-16:30 Uhr

AgNes: Neustart Stromnetzentgelte Strom 2029 – Neue BNetzA-Systematik, Wirkung und Folgen

Mit AgNes stellt die Bundesnetzagentur die Stromnetzentgelte grundlegend neu auf. Die Festlegung ist durch die BNetzA für Ende 2026 terminiert. Zum Zeitpunkt des Webinars liegen also verbindliche Regelungen vor. Das Webinar beleuchtet die neue Systematik, ihre intendierten Steuerungswirkungen sowie die absehbaren Herausforderungen für Umsetzung, Investitionen und Planungssicherheit.

Ihr Nutzen

Das Webinar vermittelt ein strukturiertes und praxisorientiertes Verständnis der neuen Netzentgeltsystematik AgNes. Verlauf und Inhalte des Webinars orientieren sich konsequent an dem von der Bundesnetzagentur veröffentlichten Festlegungentwurf bzw. der zum Seminartermin bereits erfolgten Festlegung und greifen diese systematisch auf. Behandelt werden insbesondere das neue Grundmodell der Netzentgelte, dynamische Netzentgelte, Speicherentgelte, die Beteiligung von Einspeisern sowie die künftige Kostenwälzung. Die Teilnehmenden erhalten dadurch eine fundierte Einordnung der vorgesehenen Regelungen, ihrer Wirkungsmechanismen und ihres Zusammenspiels im Gesamtsystem. Das Webinar unterstützt dabei, die Veränderungen frühzeitig zu verstehen, Auswirkungen auf Finanzierung, Anreize und Investitionen realistisch einzuschätzen und sich strategisch auf die Anwendung der neuen Systematik ab 2029 vorzubereiten.

Inhalt

Wo stehen wir im Moment?
- Historische Entwicklung der Netzentgeltsystematik
- Aktuelle Netzentgeltkalkulation
- Gründe für eine neue Systematik
- Was wird bereits vor der Einführung von AgNes abgeschafft?
- Informationsquellen

Finanzierung und Anreize im neuen System
- Trennung von Finanzierungs- und Anreizfunktion
- Rolle von Kapazitätsentgelt und Arbeitspreisen
- Einbindung von Prosumern und Eigenverbrauch
- Herausforderungen bei Parametrierung, Transparenz, Planbarkeit

Dynamische Netzentgelte
- Variabilität als Steuerungsinstrument?
- Zielsetzung der Dynamisierung
- Räumliche und zeitliche Differenzierung von Netzentgelten
- Stufenmodelle versus hochauflösende Dynamik
- Anforderungen: Prognose, IT, Marktkommunikation, Abrechnung

Neuordnung der Netzkostenbeteiligung von Speichern
- Einbindung von Speichern in die Netzentgeltsystematik
- Kapazitäts- und arbeitspreisbasierte Elemente
- Verhältnis zu dynamischen Netzentgelten
- Investitionsschutz und Übergangsfragen

Einspeiseentgelte
- Kapazitätsbezogene und dynamische Entgeltbestandteile
- Auswirkungen auf Standortentscheidungen, Investitionen
- Alternative Instrumente zur regionalen Lenkung

Kostenwälzung und Systemkohärenz
- Kostenwälzung auf Basis des "netzbezogenen Letztverbrauchs"
- Entkopplung von Entgeltstruktur und Kostenweitergabe

Methoden und Voraussetzungen

Das Webinar wird über Microsoft Teams durchgeführt. Für eine optimale Nutzung empfehlen wir die Teilnahme über die Microsoft-Teams-App auf Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone. Alternativ können Sie auch über einen aktuellen Webbrowser teilnehmen, ohne die App zu installieren. Wenn Sie sich aktiv an Diskussionen beteiligen oder Fragen stellen möchten, benötigen Sie ein Mikrofon. Sollte eine Teilnahme über Computer oder Mobilgerät nicht möglich sein, können Sie sich alternativ telefonisch in das Webinar einwählen.

- Verhältnis zur bestehenden EE-Mehrkostenwälzung
- Datenanforderungen und offene systemische Fragen

Gesamtbild, Umsetzbarkeit und Ausblick

- Zusammenwirken der einzelnen Bausteine im Gesamtsystem
- Weiteres AgNes-Thema: Industrienetzentgelte
- Erste Bewertung nach Wirksamkeit und Umsetzbarkeit
- Offene Fragen und Risiken im weiteren Verfahren

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Preise und Anmeldung

390 Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540 Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 18.01.2027. Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Stromnetzbetreibern sowie von EVU, die mit Netzentgelten, Regulierung, Netzwirtschaft oder Netzplanung befasst sind. Es eignet sich auch für Geschäftsführende, die sich frühzeitig und fundiert mit den kommenden Änderungen der Netzentgeltsystematik und deren Auswirkungen auf Investitionen, Erlössituation und Unternehmensstrategie auseinandersetzen möchten.

Dozent

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Alexander Klügl,

Der Dozent war für die Ermittlung von Sondernetzentgelten und vermiedenen Netzentgelten bei einem der größten deutschen Verteilnetzbetreiber verantwortlich und ist anerkannter Entgelt-Experte bei Netzbetreibern, Verbänden und Regulierungsbehörden. Er ist langjähriger Dozent beim zertifizierten Lehrgang zum Regulierungsmanager des BDEW und Autor der Fachbücher „Netzentgelte Strom einfach kalkuliert“ sowie „Marktkommunikation Strom – einfach erklärt“.

Kontakt

Kathrin Knogler
Leitung Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Ablauf

Technikcheck und Meeting-Zugang ab 09:00 Uhr
Begrüßung und offizieller Beginn 09:30 Uhr
Kurze Kaffeepause am Vormittag
Mittagspause 12:30 – 13:30 Uhr
Kurze Kaffeepause am Nachmittag
Veranstaltungsende gegen 16:30 Uhr